

Ein tragischer Schwindel. Der englische Konsul in Berlin Herr G. K. ... Der englische Konsul in Berlin Herr G. K. ... Der englische Konsul in Berlin Herr G. K. ...

Ein tapferer Seminarist als Kopf des Kaisers. Der 17-jährige Seminarist Rudolf S. ... Der 17-jährige Seminarist Rudolf S. ... Der 17-jährige Seminarist Rudolf S. ...

Ein Bitt- und Polizeiverfahren. Ein Zeichen dafür, daß manches sich auf milde Weise erreichen läßt, erbringt eine antilige Bekanntmachung des Gewerbestandes von Walew. ... Ein Zeichen dafür, daß manches sich auf milde Weise erreichen läßt, erbringt eine antilige Bekanntmachung des Gewerbestandes von Walew.

Bittat eines kriegsgefangenen Franzosen. In Walew ... Bittat eines kriegsgefangenen Franzosen. In Walew ... Bittat eines kriegsgefangenen Franzosen. In Walew ...

Einiges über einen Kriegsgefangenen. Ein Arbeiter von einem fremden unterirdischen Grunde ... Einiges über einen Kriegsgefangenen. Ein Arbeiter von einem fremden unterirdischen Grunde ...

Aus Groß-Berlin.

Generalstab. Der Vorkämpfer des Reiches des Invalidentages, ist am Herzogtag im 72. Lebensjahre gestorben. ... Der Vorkämpfer des Reiches des Invalidentages, ist am Herzogtag im 72. Lebensjahre gestorben.

Aus dem Reiche.

Der Verkehr mit Hru aus der Ernte 1917. Der Verkehr mit Hru aus der Ernte 1917 ist durch eine Verordnung des Reichstagners vom 12. Juli 1917 geregelt worden. ... Der Verkehr mit Hru aus der Ernte 1917 ist durch eine Verordnung des Reichstagners vom 12. Juli 1917 geregelt worden.

Die Feuerwelt wird durchsichtig für einen mittleren Ertrag zu erwarten; auch werden viele Landwirte bei der Knappheit aller anderen Futtermittel nur schwer genügt sein, Hauptfutter aus ihrer Wirtschaft abzugeben. ... Die Feuerwelt wird durchsichtig für einen mittleren Ertrag zu erwarten; auch werden viele Landwirte bei der Knappheit aller anderen Futtermittel nur schwer genügt sein.

Der Jang von Krammvögel. Wie im Jahre 1916 ... Der Jang von Krammvögel. Wie im Jahre 1916 ... Der Jang von Krammvögel. Wie im Jahre 1916 ...

Einigen über einen Kriegsgefangenen. Die der Aufsicht des Kriegesministeriums unterstellte ... Einigen über einen Kriegsgefangenen. Die der Aufsicht des Kriegesministeriums unterstellte ...

Englischer Appell an die deutschen Mütter. Im ... Englischer Appell an die deutschen Mütter. Im ... Englischer Appell an die deutschen Mütter. Im ...

Die Revision des Grafen Mielzinski verworfen. Das Reichsgericht hat die Revision des Grafen ... Das Reichsgericht hat die Revision des Grafen ...

Brand auf einem Bahnhof bei Budapest. Auf dem Bahnhof ... Brand auf einem Bahnhof bei Budapest. Auf dem Bahnhof ...

Die Revision des Grafen Mielzinski verworfen. Das Reichsgericht hat die Revision des Grafen ... Das Reichsgericht hat die Revision des Grafen ...

Erlaubnis, sich Frau zu nennen. Das württembergische Justizministerium hat, wie man der ... Das württembergische Justizministerium hat, wie man der ...

Wannheim'sche Fürjäger. Reichsrat Herr v. Bassa ... Wannheim'sche Fürjäger. Reichsrat Herr v. Bassa ...

Aus aller Welt.

Ein schöner Erfolg. Der Magistratektor Dr. ... Ein schöner Erfolg. Der Magistratektor Dr. ... Ein schöner Erfolg. Der Magistratektor Dr. ...

Die Enttauschungen in Frankreich. ... Die Enttauschungen in Frankreich. ... Die Enttauschungen in Frankreich. ...

Ein britisches Großkampfschiff in die Luft gehoben. ... Ein britisches Großkampfschiff in die Luft gehoben. ... Ein britisches Großkampfschiff in die Luft gehoben.

Einiges über einen Kriegsgefangenen. ... Einiges über einen Kriegsgefangenen. ... Einiges über einen Kriegsgefangenen.

Aus dem Reichtsaal.

Die Revision des Grafen Mielzinski verworfen. ... Die Revision des Grafen Mielzinski verworfen. ... Die Revision des Grafen Mielzinski verworfen.

Brand auf einem Bahnhof bei Budapest. ... Brand auf einem Bahnhof bei Budapest. ... Brand auf einem Bahnhof bei Budapest.

Die Revision des Grafen Mielzinski verworfen. ... Die Revision des Grafen Mielzinski verworfen. ... Die Revision des Grafen Mielzinski verworfen.

Bekanntmachung.

Auf Grund des Artikels 68 der Reichsverfassung in Verbindung mit § 9 b des Gesetzes über den Belagerungszustand und dem Gesetz vom 11. 12. 1915, betreffend die Abänderung des Gesetzes über den Belagerungszustand, wird, im Interesse der öffentlichen Sicherheit verordnet:

1. Das Rauchen, Feuermachen und Mitbringen von Feuerzeug — insoweit es zum Betriebe nicht unbedingt erforderlich ist — ist verboten.

2. Auf dem gesamten umzäunten oder sonst abgegrenzten Gelände aller Feuerwerkfabriken, Sprengstoffabriken und Munitionsfabriken einschließlich der staatlichen Institute; ausgenommen sind die besonders abgegrenzten Verwaltungsgebäude, und zwar bei staatlichen Instituten unbedingt, bei privaten Unternehmungen, soweit die Disziplinbehörde es zulässt.

3. In allen Betrieben und Lagerräumen einschließlich der Treppenhäuser, Aufzüge, Flure, Gänge usw., in denen Pulver und andere Sprengstoffe sowie Munition oder Munitionsteile hergestellt, verarbeitet, gelagert oder befördert werden.

4. In allen Werkstätten und Lagerräumen, sowie auf sonstigen Arbeitsstätten, wo leicht entzündbare Gegenstände, wie Holz, Papier, Baumwolle, Leinwand, Spiritus, Petroleum, Öl usw. hergestellt, gelagert oder verarbeitet werden.

5. Weitergehende Verbote in Polizeiverordnungen oder in Arbeitsordnungen werden durch dieses Verbot nicht berührt.

Die Direktoren der staatlichen Institute und Depots sind beauftragt, für den Bereich des Depots Ausnahmen von dem bevorstehenden Verbot zu treffen, dieselbe Verfügung hebt den Disziplinbehörden für die in ihrem Bezirk gelegenen Fabriken, Betrieben und Lagerräumen zu. Die Befreiung von dem Verbot ist an Ort und Stelle deutlich kenntlich zu machen.

6. Diese Bekanntmachung ist in allen zu 1 genannten Stellen in deutlich lesbarer und in die Augen fallender Weise anzuschlagen. Ebenso sind in allen Räumen, für welche dieses Verbot gilt, Schilder mit der Aufschrift „Rauchen bei Strafe verboten“ anzubringen. Die Aufschläge sind während der ganzen Dauer des Kriegszustandes zu unterhalten und erforderlichenfalls zu erneuern.

7. Diese Bekanntmachung tritt am 15. Juli 1917 in Kraft. Die Bekanntmachung vom 2. August 1916 tritt außer Kraft.

8. Zuwiderhandlungen werden, soweit die bestehenden Gesetze keine höhere Freiheitsstrafe bestimmen, mit Gefängnis bis zu einem Jahre bestraft. Sind mildernde Umstände vorhanden, so kann auf Haft oder auf Geldstrafe bis zu 100 Mk erkannt werden.

9. Der stellvertretende Kommandant der 1. Division General der Infanterie
a la suite des Aufklärungs-Bataillons Nr. 2.

Bekanntmachung.

Einmachezucker betreffend.
Bezugskarten auf die angemeldeten Einmachezuckermengen, 3 Pfund für jede Person, sind in unserer Bezugskartenausgabestelle zu beantragen für die Personen mit den Anfangsbuchstaben
A — M Dienstag, den 17. ds. Mts.
N — Z Mittwoch, den 18. ds. Mts.
Vormittags von 9—12 Uhr.

Die Abgabe des Einmachezuckers erfolgt nur durch eine von uns bestimmte Verkaufsstelle.
Commern, den 14. Juli 1917.
Der Magistrat.

40 Prozent Bindegarn

Neuere ich bei hoher Erhaltung von Bindegarnen, soweit dies möglich ist, noch rechtzeitig zur Ernte.
Ebenfalls tauche ich Bindegarn, das sich bei voriger Ernte als unbrauchbar erwies, zu beizubehalten Bedingungen gegen brauchbares ein.

L. St. Kollmann Necht.
Magdeburg.

Borchardt's Rasenbleiche

ist das bewährteste und anerkannteste
Wachsmittel
der Gärten und Parks. Dem Rasengras
genehmigt.
Vertrieb: Allgemeine Waren-Vertriebs-Gesellschaft
m. b. H., Charlottenburg.
Zentrale Magdeburg.
Telefon 7 856.

Magdeburger Verein für Landwirtschaft

und landwirtschaftliche Maschinenwesen
Magdeburg, Kaiserstrasse 86, Telefon 1008.
Ausstellung u. Verkaufsstelle
landwirtschaftl. Maschinen u. Artikel.

Halte wieder Sprechstunden ab.

Magdeburg,
Dr. GROSS, Breitweg 116.

Arzt; Röntgeninstitut u. elektro-
physikalische Heilanstalt für innere
Krankheiten.

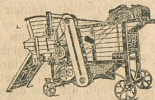
Ph. Mayfarth & Co. Berlin N. 4.

Chausseestrasse 8

empfehlen:

Dreschmaschinen

mit und ohne Reinigung
in allen Größen
und Ausführungen.



Göpelwerke, Häckselmaschinen, Rüben-
schneider, Pflüge, Kultivatoren, Eggen,
Walzen, Drillmaschinen, Düngerstreuer
sowie alle anderen landw. Maschinen und Geräte.

Ein tüchtiger, jüngerer

Schlosser

kann sofort eintreten.

Geschloßreherei Commern.

Louis Schröder.

Meldungen sind an den Meister zu richten.

Wegen Geschäftsaufgabe

fordere ich alle diejenigen, welche mir noch
etwas schulden, auf, die Beträge bis 15. Juli
an mich abzuführen.

Frau Jda Burchard.

In dauernde Beschäftigung suche ich

ca 100.

Frauen und Mädchen
mehrere kräftige
Arbeiter

und Arbeitsburschen

für Expedition Lager und andere Arbeiten.

Hugo Bestehorn,
Magdeburg-Neustadt.

Persil

Das selbsttätige Waschmittel für
Hauswäsche!

Heißes Bleich-Soda

Obstverpackung

Der Apfel- und Birnenhang des
Kreishaussee Preller, Calenberge
soll am

Dienstag, den 17. 7. 1917,
nachm. 4 Uhr

im Dichter'schen Gasthof zu Packen
verpackt werden. Bedingungen
im Termin.

Degeth'sche, d. 12. 7. 17.

W. G.
Wagner
Straßenmeister.

Die Mitglieder des Schwelmer
versicherungsvereins Commern
werden ersucht, Schweine, welche
noch nicht geimpft sind, sofort an
zumelden bei

G. Panier.



Bekanntmachung.

Mit Gültigkeit vom 1. August
1917 ab werden vorbehaltlich der
Zustimmung der Aufsichtsbehörden
die Tarife der Kreis-Reisebahnen
in Personen-, Gepäck- und Güter-
Verkehr um 25 Prozent erhöht.
Burg, den 13. Juli 1917.

Im Namen des Kreis-Ausschusses
des Kreises Jerichow I.
Der Vorsitzende.

Königl. Solbad Elmen

Militärkonzert

Donnerstag, den 19. Juli
Nachmittag 4 Uhr
Erf. Bataillon d. Inf.-Regim. Nr. 26.

Ein achtentliches

Dienstmädchen

wird für eine Landwirtschaft sofort
gesucht.

Zu erfragen in der Geschäftsstelle
der
Zeitung für Commern.

Frauenarzt

Dr. A. Schmidt

Magdeburg, Breitweg 187
verreist bis zum 31. Juli
Vertreter: Sanitätsrat Dr. Lange

Für ein älteres Ehepaar (per-
sonierter Beamter) wird zum 1.
Oktober eine kleine

Wohnung

gesucht.
Meldungen nimmt die
Geschäftsstelle der
Zeitung für Commern
entgegen.

Verloren

eine
Dauerruhr
Gegen gute Belohnung abgegeben
im Gasthof am Stern.

Möbliertes Zimmer

in Nähe des Waldes von jungem
Ehepaar gesucht Off. an
A. Wasmuth
Magdeburg, Auguststr. 21.



Ein Handwagen wird zu kan-
fen gesucht. Näheres durch die
Geschäftsstelle der
Zeitung für Commern.